

reisen und kultur

privatreise-inspiration

china



Am Kreuzweg ursprünglicher Traditionen

Subtropisches Klima, wilde Natur und überwucherte Berggipfel prägen eine einzigartige Region Chinas. In versteckten Tälern leben verschiedene Völker, die ihre Sprache, Religion, Architektur, Handwerk und Bräuche bis heute bewahren. Während überdachte Regen- und Wasserbrücken den Eingang zum Dorf markieren, zieren Reisterrassen die Hänge. Traditionelle Wohnhäuser schmiegen sich eng aneinander und gruppieren sich um den Dorfplatz, wo sich die Bewohner allabendlich treffen. Während kleine Tempel von religiöser Vielfalt zeugen, sind es meist die bunten und oft mit Silber verzierten Trachten der Bewohnerinnen, welche die Identität der jeweiligen Nationalität unterstreichen. Die urbanen Zentren Kunming, Guiyang und Xiamen sind Ausgangspunkt für die Entdeckung einer Region, die erst seit kurzem durch moderne Infrastruktur erschlossen wurde und allmählich aus dem Dornröschenschlaf erwacht. Im modernen China bietet der Tourismus diesen Völkern eine Einnahmequelle und die Möglichkeit ihre Traditionen und ihr Kunsthandwerk zu erhalten.

Reiseroute

- Tag 1: Ankunft in Kunming
- Tag 2: Kunming
- Tag 3: Kunming → Guiyang
- Tag 4: Guiyang → Kaili
- Tag 5: Kaili → Rongjiang
- Tag 6: Rongjiang → Jiajiu
- Tag 7: Jiajiu → Zhaoxing
- Tag 8: Zhaoxing
- Tag 9: Zhaoxing → Longji
- Tag 10: Longji → Guilin
- Tag 11: Guilin → Yangshuo
- Tag 12: Yangshuo
- Tag 13: Yangshuo → Guilin → Xiamen
- Tag 14: Xiamen → Taxia
- Tag 15: Ausflug Yongding
- Tag 16: Taxia → Xiamen
- Tag 17: Xiamen
- Tag 18: Abreise ab Xiamen

18 Tage / 17 Nächte
Datum nach Wahl

Richtpreise pro Person in CHF	Mittelklassehotels	Erstklassehotels
ab 2 Teilnehmer	6'700	7'360
ab 6 Teilnehmer	4'220	4'880
Leistungen	<ul style="list-style-type: none"> - TGV-Züge Kunming-Guiyang / Guilin-Xiamen in 2. Klasse - Bootsfahrt auf dem Li-Fluss Guilin-Yangshuo - Transfers und Transporte im Privatauto oder Minibus mit Fahrer - Unterkunft im Doppelzimmer mit Frühstück - 15 Mittagessen - Lokale Reiseleiter - Besichtigungsprogramm inkl. Eintritte - Reisedokumentation 	
Bemerkungen	<ul style="list-style-type: none"> - Für private Gruppe ab 6 Personen: Vorbereitungstreffen <p>Preise April 2025. Nicht inbegriffen sind internationale Flüge, nicht erwähnte Mahlzeiten, Hochsaisonzuschlag.</p> <p>Wünschen Sie eine andere Reiseroute? Gerne beraten wir Sie und kreieren Ihre Wunschreise.</p>	

REISEN UND KULTUR CRK AG

Bederstrasse 49 - 8002 Zürich - Tel: 044 222 11 66

info@reisen-und-kultur.ch - www.reisen-und-kultur.ch

AM KREUZWEG URSPRÜNGLICHER TRADITIONEN DETAILPROGRAMM

Tag 1	Ankunft in Kunming. Transfer zum Hotel, 2 Nächte	Hotel 3/4* oder 4/5*
Tag 2	Kunming , die 'Stadt des ewigen Frühlings', mit ihren malerischen Altstadtgassen, zahlreichen Teehäusern und ihrem bunten Völkergemisch strömt eine ganz besondere Atmosphäre aus. Vom Drachentor (Longmen) blickt man hinunter auf den Dian-See. Auch lohnt es sich, den goldenen Tempel (Jindian), einen der schönsten buddhistischen Tempel Chinas, zu besuchen. Von Kunming aus ist es nicht weit zum Steinwald (Shilin), eine einzigartige Landschaft aus Kalksteinsäulen.	
Tag 3	Zug: Kunming – Guiyang, 1 Nacht	Hotel 3/4* oder 4/5*
	Guiyang ist Ausgangspunkt für Entdeckungen in der Provinz Guizhou, dessen traditionsreiche Bergvölker in malerischen Dörfern ihr altüberliefertes Handwerk, Künste und Lebensweise bewahren. Zwischen modernen Hochhäusern und gemütlichen Altstadtquartieren folgt das Leben seinem herkömmlichen Rhythmus. Guiyang hat auch kulinarisch einiges zu bieten. So wartet die Stadt und ihre Umgebung mit einem grossen Angebot an lokalen Spezialitäten auf, unter denen der Maotai - Chinas berühmtester Schnaps - nicht vergessen werden darf.	
Tag 4	Auto: Guiyang – Kaili, 1 Nacht	Hotel 3/4* oder 4/5*
	Der Marktflecken Kaili ist Zentrum zahlreicher ethnischer Minderheiten von Südost-Guizhou. Der Besuch des Museums der Völker bietet einen Überblick in die grosse ethnische Vielfalt der Region und gibt dem Besucher einen Einblick in die verschiedenen Bräuche, Vorstellungen, Bauweisen, Kleidung und Sprachen. Der nahegelegene Weiler Shiqiao ist bekannt für das aus Baumrinden hergestellte Papier. Während einem Spaziergang durch das Dorf begegnet man Frauen des Miao Volkes, deren Silberschmuck oft in schöne Hochsteckfrisuren eingeflochten ist.	
Tag 5	Auto: Kaili – Rongjiang, 1 Nacht	Hotel 3/4* oder 4/5*
	"Das Land des Dong-Volkes" nennt sich die Region, in der sich die Wasserscheide zwischen Perfluss und Yangtse befindet. Hier befindet sich das Dorf Rongjiang , dessen Name "Fluss der Banyan-Bäume" bedeutet und durch seine besondere Schönheit besticht. Elegante Holzhäuser liegen eingebettet in umliegende Reisterrassen und strahlen unglaubliche Ausgeglichenheit aus.	
Tag 6	Auto: Rongjiang – Jiajiu, 1 Nacht	Herberge
	Wie Perlen inmitten von Reisfeldern strahlen die traditionellen Häuser von Jiajiu . Aus Holz auf Stelzen gebaut, gehören sie zu den schönsten Beispielen traditioneller Bauweise des Miao Volkes. Etwas abseits der üblichen Routen pflegt Jiajiu ein einfaches Dasein und die Unterkünfte sind rudimentär. Dafür bietet es zahlreiche Möglichkeiten für Wanderungen durch Reisterrassen, entlang von Bächen und über traditionelle Brücken.	
Tag 7	Auto: Jiajiu – Zhaoxing, 2 Nächte	Hotel 3/4* oder 4/5*
Tag 8	Mehrheitlich wird das Dorf Zhaoxing vom Volk der Dong bewohnt. Seine Besonderheit sind die fünf aus Holz gebauten Trommeltürme mit fein geschnittenen Verzierungen. Der höchste misst 20 Meter. Bei den Dong erkennt man die Wichtigkeit der Dörfer an der Anzahl dieser Türme.	
Tag 9	Auto: Zhaoxing – Longji, 1 Nacht	Hotel 3/4* oder 4/5*
	Im Distrikt von Longsheng leben zahlreiche ethnische Minderheiten wie die Dong, Zhuang und Yao, deren traditionelle Holzhäuser inmitten atemberaubender Reisterrassen liegen. Der Besuch des Dorfes Longji zählt zu den schönsten Entdeckungen, die in dieser Gegend gemacht werden können. Zu Fuss erreicht man das Dorf nach einem 20-minütigen Spaziergang durch die Reisterrassen. Ein malerischer Rundweg führt zu verschiedenen Aussichtspunkten in der Umgebung des Dorfes, wovon der "Rückgrat des Drachen" der wohl Berühmteste ist.	
Tag 10	Auto: Longji – Guilin, 1 Nacht	Hotel 3/4* oder 4/5*
	Die landschaftliche Perle Südchinas, Guilin , hat seit jeher Maler und Dichter inspiriert. Hunderte von bizarren kegelförmigen Bergen erheben sich aus der Ebene und spiegeln sich in den Reisfeldern. Auf einer eintägigen Li-Flussfahrt nach Yangshuo kommt diese einmalige Landschaft so richtig zur Geltung.	
Tag 11	Boot: Guilin – Yangshuo, 2 Nächte	Hotel 3/4* oder 4/5*
Tag 12	Das kleine Städtchen Yangshuo liegt verträumt an den Ufern des Li-Flusses, mitten in der Landschaft bizarrer Karstberge. Von hier aus lassen sich spannende Ausflüge per Fahrrad oder im Motorrad-Taxi zu den umliegenden Reisfeldern und Dörfern oder zum Mondberg machen. Hier eröffnet sich ein unvergesslicher Ausblick über die Karstlandschaft.	
Tag 13	Auto: Yangshuo – Guilin, TGV-Zug: Guilin – Xiamen, 1 Nacht	Hotel 3/4* oder 4/5*
Tag 14	Auto: Xiamen – Taxia, 2 Nächte	Hotel 3/4* oder 4/5*
Tag 15	Im Kreis Yongding, im Westen der Provinz Fujian finden sich die Dörfer der Hakka (Kejia) mit ihrer eigenwilligen Architektur. Die Wohnhäuser der Hakka sind mehrstöckige Rundbauten aus Lehm mit einem Innenhof und erinnern in ihrer Form ein wenig an das Kolosseum in Rom. Von mehreren Familien bewohnt, sind sie wahrhafte Verteidigungsburgen. Dies verweist auf den harten Überlebenskampf, dem die Hakka, die seit dem ersten Jahrhundert n. Chr. von Norden her nach Südchina migrierten, ausgesetzt waren; insbesondere wegen der steten Ausgrenzung durch die lokalen Völker. Später dienten diese Festungen dazu, die früher in dieser Bergregion häufig anzutreffenden Räuber fern zu halten. Im Dorf Taxia erleben Sie auf kleinem Raum eine grosse Vielfalt verschiedener Toulou Häuser.	
Tag 16	Auto: Taxia – Xiamen, 2 Nächte	Hotel 3/4* oder 4/5*
Tag 17	Die Küstenstadt Xiamen oder Amoy, wie der Ort im Fujian-Dialekt heisst, ist seit Jahrhunderten ein bedeutender Hafen. Hier wurde eine der ersten ausländischen Niederlassungen errichtet, deren Spuren zumindest in der Architektur der Kolonialbauten noch erhalten geblieben sind. Xiamen ist die Heimatstadt vieler Ausland-Chinesen, die in den letzten Jahren vermehrt zum wirtschaftlichen und kulturellen Aufschwung beitragen. Die verkehrsfreie Insel Gulangyu lockt zu einem Spaziergang, der Strand zum Baden.	
Tag 18	Transfer zum Flughafen. Ende der Leistungen.	

Die Beschreibungen der Städte sind keine Besichtigungsprogramme. Änderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.